Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung

Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein

Band: 86 (1982)

Heft: 10-11

Artikel: [Wer auf den Markt geht]

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-318132

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auf dem Barfüsserplatz

«Achtung Kurve! Päng! Potsch!»

Den kleinen Dani schleudert es zur Seite.

Aber er lacht. Er hält sich fest.

Christof steuert immer wieder gegen neue Autos.

Das gefällt Dani.

«Kaufst du nochmals zehn Fahrten?»

«Wollten wir nicht noch aufs Riesenrad?»

Dani steigt aus. Der Boden der Autobahn ist wie Glatteis.

Dani hält sich an Christof fest.

Unterwegs zum Riesenrad wird er ganz still.

Er ist noch nie damit gefahren.

Wenn ihm nun schwindlig wird?

«Hast du Angst?» fragt Christof.

«Ich? Überhaupt nicht!»

Sie steigen ein. Langsam beginnt das Rad sich zu drehen.

Die Menschen unten werden immer kleiner.

Man sieht nur noch Punkte.

Die Tramwagen sind jetzt grüne Raupen.

Mit der einen Hand hält sich Dani am Bruder.

Mit der andern klammert er sich an den Griff der Sitzbank.

Das Rad hält an.

Die Kabine der Buben ist zuoberst. Sie schwankt.

«Schau in den Himmel hinauf, dann wird dir nicht schlecht», rät der grosse Bruder.

Ein paar Luftballone fliegen an ihnen vorbei.

Sie steigen weit über das Riesenrad.

Sie schweben über die Kirchturmspitze.

Sie verschwinden in den Wolken.

«Hast du noch Geld, um mir einen zu kaufen?»

«Bettelsack! So hoch oben zähle ich keine Münzen.

Warte, bis wir unten sind!»

Lisbeth Kätterer

Aus dem Buch «Lesen 2», Lehrmittelverlag Kanton Basel-Stadt

Wer auf den Markt geht, kehrt mit Schaden und Hunger zurück.

Rätoromanisches Sprichwo t

In diesem widrigen Getriebe, dem Marktgeschrei und dem Rumor der Stellensuchenden und Diebe, vergehn allmählich Hass und Liebe und eines wächst nur: der Humor!

Leuthold